

Zug der leuchtenden Wagen

Mit der Erntewagen Abschlussparty endet die Zeit der Erntefeste

MARIUS ROSKAMP

HÜTTENBUSCH - Das Ende der Zeit der Erntefeste kommt jedes Jahr wieder. Damit steht auch regelmäßig die Erntewagen Abschlussparty Hüttenbusch (EWAP) an. In diesem Jahr feiert die Veranstaltung außerdem ihren 20. Geburts-

tag. Los geht es am morgigen Sonntag, dann geht es am 1. und 2. November weiter.

„Alles begann beim Erntefest in Schwanewede“, erinnert sich Mitbegründer Tim Röhrs. „Wir waren mit unserem Erntewagen unterwegs nach Hause, als wir in Brunnendorf einen anderen Wagen mit Warn-

blinker sahen. In der Erntewagen-Gemeinschaft hilft man sich natürlich, also haben wir angehalten.“ Diese spontane Hilfe führte zu einer Feier am Straßenrand und legte den Grundstein für eine langjährige Freundschaft.

Zu Beginn gibt es in diesem Jahr einen Kindernachmittag

mit Hüpfburg und Kinderschminken sowie einen Trettrecker-Nachtumzug ab 18.30 Uhr. Am 1. November startet dann die Jubiläumsfeier und es heizen drei DJs und die Live-Band „Captain Candy“ ein. Unterteilt in zwei Areas kann man ab 20 Uhr feiern. Am 2. November startet dann um 18.30 Uhr der beliebte Nachtumzug mit 70 beleuchteten Festwagen.

„Unser Erntewagen finanziert sich von Anfang an durch das Mithelfen bei der Feier. Daher ist es ein unausgesprochenes Gesetz, dass die, die auf dem Wagen mitfahren wollen, auch helfen“, erzählt Röhrs. Das wäre schon immer so gewesen und werde wichtiger, je kleiner die Organisationsmannschaft der EWAP werde. Katrin Röhrs, Nicole Höppner und Nadine Otten helfen bei der Party mit und kümmern sich um die Messung der Festwagen und dokumentieren die Startunterlagen. Benjamin Röhrs und Stefan Otten kümmern sich um den Aufbau der Feier und unterstützen die Aufstellung der Festwagen. Des weiteren kümmerten sie sich um die Versteigerung der Startplätze auf Ebay. „Außerdem ein großes Dankeschön an alle Sponsoren der EWAP“, sagt Röhrs abschließend.



Der beleuchtete Nachtumzug der EWAP ist immer wieder ein Highlight und lockt viele Gäste mit buntem Spektakel. Foto: pv